

## SFL STADIONKATALOG DER KATEGORIE «A» UND «A-PLUS»

FÜR DIE AUSTRAGUNG VON SPIELEN DER SUPER LEAGUE UND FÜR UEFA-WETTBEWERBE

<b>Anforderungen an die Stadien der Super League</b> In Anwendung der Statuten und Reglemente des SFV, der SFL und der UEFA.	<b>Stadion Kategorie «A» &amp; «A+»</b>	<b>Anforderung Empfehlung</b>																												
<p>Bei der Umsetzung von Vorgaben des vorliegenden Katalogs gehen Anordnungen und Bewilligungen der öffentlich-rechtlichen Behörden vor.</p> <p>Dies betrifft insbesondere Bereiche, welche nicht den eigentlichen Sportbetrieb betreffen (z.B. Installationen für Zuschauer und Verpflegung, Fluchtwege etc.).</p> <p>Solange es die sanitäre Situation erfordert, werden die Spiele unter Einhaltung der notwendigen COVID-19-Schutzkonzepte durchgeführt. Zur zweckmässigen Umsetzung dieser Schutzkonzepte kann von den Vorgaben des Katalogs abgewichen werden.</p>																														
<p><b>1. Stadioninnenraum / Spielfelder</b></p> <p><b>1.1 Masse</b></p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">Mindestmass SFL</td> <td style="width: 20%; text-align: right;">100 x 64 m</td> <td style="width: 10%; text-align: center;">X</td> <td style="width: 10%;"></td> </tr> <tr> <td>Wettspielmass SFL</td> <td style="text-align: right;">105 x 68 m</td> <td style="text-align: center;">X</td> <td>Anforderung Anforderung<sup>1</sup></td> </tr> </table> <p><b>Für UEFA Wettbewerbe</b></p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">Spielfeldabmessung</td> <td style="width: 20%; text-align: right;">105 x 68 m</td> <td style="width: 10%; text-align: center;">X</td> <td style="width: 10%;">Anforderung</td> </tr> </table>	Mindestmass SFL	100 x 64 m	X		Wettspielmass SFL	105 x 68 m	X	Anforderung Anforderung <sup>1</sup>	Spielfeldabmessung	105 x 68 m	X	Anforderung																		
Mindestmass SFL	100 x 64 m	X																												
Wettspielmass SFL	105 x 68 m	X	Anforderung Anforderung <sup>1</sup>																											
Spielfeldabmessung	105 x 68 m	X	Anforderung																											
<p><b>1.2 Tore</b></p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">Gemäss Richtlinien SFV</td> <td style="width: 20%; text-align: right;">7.32 x 2.44 m</td> <td style="width: 10%; text-align: center;">X</td> <td style="width: 10%;">Anforderung</td> </tr> </table>	Gemäss Richtlinien SFV	7.32 x 2.44 m	X	Anforderung																										
Gemäss Richtlinien SFV	7.32 x 2.44 m	X	Anforderung																											
<p><b>1.3 Spielbelag</b></p> <p><b>Naturrasen</b></p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">Spielfeldaufbau gemäss DIN 18035 Teil 4</td> <td style="width: 20%;"></td> <td style="width: 10%; text-align: center;">X</td> <td style="width: 10%;">Anforderung<sup>2</sup></td> </tr> <tr> <td>Automatische Bewässerungsanlage</td> <td></td> <td style="text-align: center;">X</td> <td>Anforderung<sup>2</sup></td> </tr> <tr> <td>Bodenheizung</td> <td></td> <td style="text-align: center;">X</td> <td>Anforderung<sup>3</sup></td> </tr> </table> <p>Die Rasenspielfelder werden jährlich von der SFL geprüft und anhand der folgenden Messkriterien beurteilt:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Wasserdurchlässigkeit</li> <li>2. Scherfestigkeit</li> <li>3. Narbendichte</li> <li>4. Ebenheit</li> </ol> <p>Für die erforderlichen Werte und die Durchführung der Messungen gilt das Konzept der Sportplatzkommission SFV zur Qualitätssicherung der Rasenspielfelder der SFL.</p> <p><b>Kunststoffrasen</b> FIFA Quality PRO, gemäss FIFA Qualitätskonzept</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;"></td> <td style="width: 20%;"></td> <td style="width: 10%; text-align: center;">X</td> <td style="width: 10%;">Anforderung</td> </tr> <tr> <td>Spielfeldaufbau gemäss Vornorm DIN 18035 Teil 7</td> <td></td> <td style="text-align: center;">X</td> <td>Anforderung<sup>2</sup></td> </tr> <tr> <td>Automatische Bewässerungsanlage</td> <td></td> <td style="text-align: center;">X</td> <td>Anforderung<sup>2</sup></td> </tr> <tr> <td>Bodenheizung</td> <td></td> <td style="text-align: center;">X</td> <td>Empfehlung</td> </tr> </table>	Spielfeldaufbau gemäss DIN 18035 Teil 4		X	Anforderung <sup>2</sup>	Automatische Bewässerungsanlage		X	Anforderung <sup>2</sup>	Bodenheizung		X	Anforderung <sup>3</sup>			X	Anforderung	Spielfeldaufbau gemäss Vornorm DIN 18035 Teil 7		X	Anforderung <sup>2</sup>	Automatische Bewässerungsanlage		X	Anforderung <sup>2</sup>	Bodenheizung		X	Empfehlung		
Spielfeldaufbau gemäss DIN 18035 Teil 4		X	Anforderung <sup>2</sup>																											
Automatische Bewässerungsanlage		X	Anforderung <sup>2</sup>																											
Bodenheizung		X	Anforderung <sup>3</sup>																											
		X	Anforderung																											
Spielfeldaufbau gemäss Vornorm DIN 18035 Teil 7		X	Anforderung <sup>2</sup>																											
Automatische Bewässerungsanlage		X	Anforderung <sup>2</sup>																											
Bodenheizung		X	Empfehlung																											

<sup>1</sup> Gilt für neue Stadien.

<sup>2</sup> Gilt für neue Stadien oder beim Einbau eines neuen Rasens, spätestens jedoch ab Saison 2017/18.

<sup>3</sup> Gilt für neue Stadien oder beim Einbau eines neuen Rasens, ausser zwingende lokale/kantonale Vorgaben lassen den Einbau einer Bodenheizung nicht zu.

<b>Anforderungen an die Stadien der Super League</b> In Anwendung der Statuten und Reglemente des SFV, der SFL und der UEFA.	<b>Stadion Kategorie «A» &amp; «A+»</b>	<b>Anforderung Empfehlung</b>
Für Super-League-Spiele ist bei Kunststoffrasenbelägen der Nachweis über den Erhalt der geforderten sportfunktionellen Eigenschaften jährlich mittels Prüfatest eines bei der FIFA akkreditierten Prüflabors zu erbringen. Für das Prüfverfahren gilt generell das Qualitätskonzept der FIFA.	X	Anforderung
<b>Für UEFA Wettbewerbe</b> Bei Kunststoffrasenbelägen bedingt die FIFA Quality PRO mit Zertifikat eine Bodenheizung. Bei Teilnahme an UEFA und FIFA Wettbewerben erfolgt die Prüfung für Kunststoffrasen alljährlich.	X	Anforderung
<b>1.4 Sicherheitsräume</b> Raum zwischen Spielfeldgrenze und erstem Hindernis, als Sturzraum für Spieler. Innerhalb der Sicherheitsräume dürfen weder mobile Gegenstände (Fernsehkameras), noch feste Gegenstände wie z.B. Beleuchtungsmasten, Werbebanden, Spielerbänke und deren Dachkanten, Schachtabdeckungen, Abschlusssteine oder Hartbeläge eingebaut werden. – Vorhandene Schachtabdeckungen, Abschlusssteine oder Hartbeläge sind mit Kunstrasen abzudecken. - Abstand zur Torlinie 3.0 m - Abstand zur Seitenlinie 3.0 m  <b>Für UEFA Wettbewerbe</b> - Abstand zur Torlinie 3.0 – 5.0 m - Abstand zur Seitenlinie 4.0 m	X X  X X	Anforderung Anforderung  Anforderung Anforderung
<b>1.5 Freiräume</b> Stadioninnenraum Mindestmass 110 x 74 m Stadioninnenraum Wettspielmass 120 x 80 m  Freifläche zwischen Spielfeldgrenze und der Zuschauerabschrankung zur Aufnahme der Sicherheitsräume, Drehbanden, feste Werbeträger, Fernsehkameras, Spielerbänke, Sicherheitsorganisation etc. Ausserhalb der Sicherheitsräume von 3.0m kann die Fläche mit einem Hartbelag versehen werden. - zur Torlinie 4.0m / zur Seitenlinie 5.0m  <b>Für UEFA Wettbewerbe</b> Stadioninnenraum 120 x 80 m  Freifläche zwischen Spielfeldgrenze und der Zuschauerabschrankung zur Aufnahme der Sicherheitsräume, Drehbanden, feste Werbeträger, Fernsehkameras, Spielerbänke, Sicherheitsorganisation etc. Ausserhalb der Sicherheitsräume von 3.0m kann die Fläche mit einem Hartbelag versehen werden. - zur Torlinie 7.5m / zur Seitenlinie 6.0m	X X  X  X  X	Anforderung Anforderung <sup>1</sup>  Anforderung  Anforderung  Anforderung
<b>1.6 Werbebanden</b> Abstand der Werbebanden von der Spielfeldbegrenzung - zur Torlinie 3.0m / zur Seitenlinie 3.0m  <b>Für UEFA Wettbewerbe</b> zur Torlinie: 5.0m hinter dem Tor / 3.0m bei den Eckfahnen / zur Seitenlinie 4.0m	X  X	Anforderung  Anforderung
<b>1.7 Spielerbänke, gedeckt</b> Entfernung von der Seitenlinie 4.0m / von der Mittellinie 5.0m. Anzahl Plätze, 15 Personen  Vor den Spielerbänken ist die technische Zone einzuzeichnen.	X	Anforderung

<sup>1</sup> Gilt für neue Stadien (für UEFA-Stadien zwingend).

<b>Anforderungen an die Stadien der Super League</b> In Anwendung der Statuten und Reglemente des SFV, der SFL und der UEFA.	<b>Stadion Kategorie «A» &amp; «A+»</b>	<b>Anforderung Empfehlung</b>
<p><b>1.8 Abtrennung zum Spielfeld</b>            Sofern der Zuschauerbereich nicht durch andere geeignete Massnahmen vom Spielfeld getrennt werden kann, muss er durch eine ca. 1.10m hohe (ab Zuschauerniveau gemessen), massive, geschlossene Geländerabschränkung – ev. als Bandenträger – oder durch mobile Drehbanden vom Spielfeld getrennt werden.</p> <p>Gastsektoren sind mit einem massiven Gitterzaun oder Verbundsicherheitsglas vom Spielfeld abzutrennen. Auf den oberen Stacheldrahtabschluss ist zu verzichten. Der Gitterzaun muss von guter Transparenz sein, damit von allen Zuschauerplätzen das Fussballspiel vollständig verfolgt werden kann.</p> <p>Höhe Gitterzaun 2.20m            Höhe Gitterzaun 2.50m</p> <p>Stirnsektoren sind zum Spielfeld hin mit Wurf- und Ballfangnetzen abzutrennen. Die Netze sollen für die Hintertorkameras eine gute Transparenz aufweisen.</p> <p>Vor der Haupttribüne ist z.B. für Pokalübergaben, Fernsehleute etc. ein Durchgang zu den Zuschauerrängen und der Ehrentribüne vorzusehen.</p> <p>Für Unterhaltsfahrzeuge, Rettungs- und Ordnungsdienst sind Zugangswege auf das Spielfeld vorzusehen. Die auf das Spielfeld öffnenden Tore haben eine Mindestbreite von 4.0m und eine Durchfahrthöhe von 4.5m aufzuweisen.</p>	<p>X</p> <p>X X</p> <p>X</p> <p>X</p> <p>X</p>	<p>Anforderung</p> <p>Anforderung Anforderung<sup>1</sup></p> <p>Anforderung</p> <p>Anforderung<sup>1</sup></p> <p>Anforderung</p>
<p><b>1.9 Zugang zum Spielfeld</b>            Ungehinderter, geschützter und von den Zuschauern abgetrennter Zu- und Weggang für Spieler und Schiedsrichter ab den Garderoben zum Spielfeld, vorzugsweise auf der Höhe der Mittellinie. Die Schiedsrichter und Spieler sind vor Wurfgeschossen der Zuschauer zu schützen.</p>	<p>X</p>	<p>Anforderung</p>
<p><b>1.10 Referee Review Area</b>            Bei Spielen, bei denen der Video Assistant Referee (VAR) zum Einsatz kommt, muss mindestens eine RRA vorhanden sein, in der der Schiedsrichter ungestört eine persönliche Videoüberprüfung am Spielfeldrand vornehmen kann. Die RRA muss klar markiert sein.</p>	<p>X</p>	<p>Anforderung</p>
<p><b>2. Raumprogramm Spielbetrieb</b></p> <p>Die Mannschaftsgarderoben sind in die Haupttribüne zu integrieren, wo sich ebenfalls die Ehrentribüne, die VIP-Logen und der Mediensektor befinden. Es ist pro Mannschaft eine Garderobe anzubieten. Veranstaltungen mit aufeinander folgenden Spielen erfordern zwei weitere Mannschaftsgarderoben mit den erforderlichen sanitären Installationen.</p> <p>Von den Zuschauern getrennter Zugang für Spieler, Schiedsrichter und Offizielle ab einem geschützten Parkplatz zu den Garderoben. Die Räumlichkeiten sind den Bedürfnissen der Benutzer anzupassen und sollen den allgemeinen hygienischen Anforderungen genügen.</p> <p><b>2.1 Mannschaftsgarderoben</b>            Eine Mannschaftsgarderobe besteht aus den Bereichen Umkleieraum, Massage, Duschen und Abtrocknen sowie den WC-Räumen.</p> <p>Gesamtflächenbedarf:            - mind. 80m<sup>2</sup></p> <p><b>Für UEFA Wettbewerbe</b>            - mind. 100m<sup>2</sup></p>	<p>X</p> <p>X</p> <p>X</p> <p>X</p>	<p>Anforderung</p> <p>Anforderung</p> <p>Anforderung</p> <p>Anforderung</p>

<sup>1</sup> Gilt für neue Stadien.

<b>Anforderungen an die Stadien der Super League</b> In Anwendung der Statuten und Reglemente des SFV, der SFL und der UEFA.	<b>Stadion Kategorie «A» &amp; «A+»</b>	<b>Anforderung Empfehlung</b>
<b>2.2 Umkleieraum</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mit mind. 40m<sup>2</sup> für 25 Personen</li> <li>- Sitzplätze für 25 Pers. (15.0 lm) und Garderobenschränke für persönliche Gegenstände</li> <li>- 2-3 Massageplätze in Massagebucht oder angrenzendem Massageraum von mind. 15m<sup>2</sup></li> <li>- Ausstattung Taktiktafel, Spiegel, Haartrockner, Steckdosen</li> <li>- mind. 2 Waschegelegenheiten</li> </ul>	X	Anforderung
<b>2.3 Duschraum, direkt ab Garderobe begehbar</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorgelagerter Abtrocknebereich mind. 8m<sup>2</sup></li> <li>- pro Garderobe 1 Duschraum mit 8 Duschen, mind. 12m<sup>2</sup> gross.</li> </ul> <p>Für die Heimmannschaft kann angrenzend zum Duschraum für Wellness ein Entspannungsbecken und/oder eine Sauna eingerichtet werden.</p>	X  X	Anforderung  Empfehlung
<b>2.4 Toiletten</b> Jeder Garderobe sind direkt anzugliedern: <ul style="list-style-type: none"> <li>- mind. 1 Toilette und 2 Pissoirs</li> <li>- mind. 2 Toiletten und 1 Pissoir</li> </ul>	X X	Anforderung Anforderung <sup>1</sup>
<b>2.5 Aufwärmbereich</b> In unmittelbarer Nähe und in guter Verbindung zu den Garderoben kann für die Heim- und Gastmannschaft je ein Aufwärmraum angeboten werden. – Minimale Raumgrösse 100m <sup>2</sup> .	X	Empfehlung
<b>2.6 Schiedsrichtergarderobe</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 1 Garderobe für 4 Personen mit 2 Duschkabinen und Toiletten</li> <li>- Ausstattung: Sitz- und Schreibgelegenheiten. Der Arbeitsplatz ist mit einer Beleuchtung, 1 TT-Anschluss und einem Netzanschluss, 1 Massagetisch und einer Gegensprechanlage zu den Mannschaftsgarderoben auszurüsten.</li> <li>- Gesamtflächenbedarf: mind. 18m<sup>2</sup></li> </ul> <p>Veranstaltungen mit aufeinanderfolgenden Spielen erfordern eine zweite Schiedsrichtergarderobe mit den notwendigen sanitären Installationen.</p> <p><b>Für UEFA Wettbewerbe</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesamtflächenbedarf: mind. 24m<sup>2</sup></li> </ul>	X  X  X	Anforderung   Empfehlung  Anforderung
<b>2.7 Büro des Spieldelegierten</b> Büro am Ein- und Ausgang zum Spielfeld gelegen, in guter Beziehung zu den Spielergarderoben, mind. 12m <sup>2</sup> gross, mit Schreibgelegenheit, Garderobenschrank, eigener Toilette und Lavabo, Telefon und Anschluss für Fax und Kopiergerät.	X  X	Empfehlung  Anforderung
<b>2.8 Ärztliches Untersuchungszimmer für Spieler und Schiedsrichter</b> 1 Sanitätszimmer in unmittelbarer Nähe zum Ein- und Ausgang. <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesamtflächenbedarf: mind. 15m<sup>2</sup></li> </ul> <p>Ausstattung: Eigene Toilette und Waschegelegenheit. Zur Ausstattung gehören ferner: Telefon, Tragbahre, Behandlungsliege und Medikamentenschrank.</p> <p><b>Für UEFA Wettbewerbe</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesamtflächenbedarf: mind. 20m<sup>2</sup></li> </ul>	X  X	Anforderung  Anforderung

<sup>1</sup> Gilt für neue Stadien.

<b>Anforderungen an die Stadien der Super League</b> In Anwendung der Statuten und Reglemente des SFV, der SFL und der UEFA.	<b>Stadion Kategorie «A» &amp; «A+»</b>	<b>Anforderung Empfehlung</b>
<p><b>2.9 Dopingkontrollraum</b>            Mit 1 Arbeitsplatz und 4 Stühlen unweit der Mannschaftsgarderoben gelegen, mit Waschgelegenheit sowie einem direkt an den Raum angrenzenden WC. Der Raum ist mittels mobiler Trennwand in Kontroll- und Wartebereich zu unterteilen und darf weder für Zuschauer noch für Medienvertreter zugänglich sein.            - Gesamtflächenbedarf: mind. 15m<sup>2</sup></p> <p>Im Weiteren gilt das Doping-Statut von Swiss Olympic Association inkl. Ausführungsbestimmungen und Anhänge 1-3.</p> <p><b>Für UEFA Wettbewerbe</b>            Kontrollraum mit einem Toilettenbereich und einem Warteraum (alle nebeneinander). Der Kontrollraum muss mit einem Tisch, Stühlen und einem abschliessbaren Schrank ausgestattet sein. Der Toilettenbereich muss sich innerhalb des Kontrollraums befinden oder unmittelbar an diesen angrenzen und über einen direkten, privaten Zugang zum Kontrollraum verfügen. Er muss mit einer Toilette, einem Waschbecken und einer Dusche ausgestattet sein. Der Warteraum muss unmittelbar an den Kontrollraum angrenzen und mit genügend Sitzgelegenheiten für die zur Entnahme der Probe ausgewählten Spieler sowie einem Kühlschrank ausgestattet sein. Rund 30 Liter Wasser müssen in verschlossenen und versiegelten Originalflaschen im Kühlschrank des Warteraums bereitstehen            - Gesamtflächenbedarf: mind. 20m<sup>2</sup></p> <p>Im Weiteren gilt das Reglement für Dopingkontrollen bei UEFA-Wettbewerbsspielen und die Liste der verbotenen Substanzen.</p>	<p>X</p> <p>X</p>	<p>Anforderung</p> <p>Anforderung<sup>1</sup></p>
<p><b>2.10 Trainerraum</b>            Pro Team ein Trainerraum mit einem Arbeitsplatz, Besprechungstisch, TT-Anschluss, einer eigenen Toilette mit Lavabo und einer Dusche.            - Gesamtflächenbedarf: mind. 16m<sup>2</sup></p>	<p>X</p>	<p>Anforderung</p>
<p><b>2.11 Mehrzweck- und Schulungsraum</b>            Raum für Trainer und Spieler als Versammlungs- und Theorieraum mit der nötigen Infrastruktur und Möblierung.            - Gesamtflächenbedarf: mind. 30m<sup>2</sup></p> <p><b>Für UEFA Wettbewerbe</b>            - Gesamtflächenbedarf: mind. 50m<sup>2</sup></p>	<p>X</p> <p>X</p>	<p>Anforderung</p> <p>Anforderung</p>
<p><b>2.12 Beschilderung</b>            Alle Korridore und Räumlichkeiten müssen mit einer klaren und ausführlichen Leitbeschilderung versehen werden, um den Benutzern die Orientierung zu erleichtern. Fluchtwege sind zu kennzeichnen. Der kürzeste Weg zum Ausgang soll angezeigt werden.</p>	<p>X</p>	<p>Anforderung</p>
<p><b>3. Zuschaueranlagen</b></p> <p>Das Zuschauerfassungsvermögen ist abhängig von der Grösse der Stadt und der Einzugsregion sowie der Bedeutung durchzuführender Sportanlässe. (SFL/SFV, UEFA, FIFA). Sie hat jedoch den Anforderungen der SFL zu entsprechen.</p> <p>Das Stadion ist in seiner Längsachse in der Nord-Süd-Ausrichtung zu planen. Die Blickausrichtung der Haupttribüne erfolgt vorzugsweise nach Osten, sie kann jedoch von Nord-Ost bis Süd-Ost erfolgen.</p> <p>Sofern das Stadion nicht über eine Zuschauervertiefebene innerhalb des Stadions verfügt, ist das Stadion mit einer 2.5m hohen äusseren Umzäunung weiträumig abzuschliessen, in der die notwendigen Ein- und Ausgangstore, Servicetore sowie die Tore für den Rettungs- und Ordnungsdienst einzubauen sind. Zwischen äusserer Umzäunung und Tribünen entsteht somit ein äusserer Umgang, welcher ebenfalls in Sektoren abtrennbar sein muss und der Erschliessung der verschiedenen Tribünenblöcke dient. Der äussere Umgang hat über die Erschliessungsfunktion hinaus auch die temporäre Sicherheitsfunktion zur Aufnahme flüchtender Zuschauer, ist ausserdem Aufenthaltsort der Zuschauer vor während und nach dem Spiel und dient der Unterbringung von WC-Anlagen, Erfrischungsständen und Erste-Hilfe-Einrichtungen. Für die Dimensionierung des äusseren Umganges ist deshalb die Zuschauerkapazität des entsprechenden Sektors massgebend.</p> <p>Weist der äussere, abgesperrte Umgang keine Versorgungsfunktion für die Zuschauer auf, und das Stadion verfügt über eine abgeschlossene Zuschauervertiefebene und Zuschaueraufent-</p>	<p>X</p>	<p>Anforderung</p>

<sup>1</sup> Gilt für neue Stadien.

<b>Anforderungen an die Stadien der Super League</b> In Anwendung der Statuten und Reglemente des SFV, der SFL und der UEFA.	<b>Stadion Kategorie «A» &amp; «A+»</b>	<b>Anforderung Empfehlung</b>
<p>haltsfläche innerhalb des Stadions, kann auf die Sektorentrennung ausserhalb des Stadions verzichtet werden. Der Gästesektor ist immer abzutrennen.</p> <p>Innerhalb des Stadions sind die Verkehrsflächen wie die Zu- und Abgangswege freizuhalten. Sie dienen der Erschliessung der Zuschauerränge. Für die Berechnung der Zuschauerkapazität des Stadions sind die Erschliessungswege nicht als Stehplatzfläche für Zuschauer einzubeziehen.</p> <p>Zu- und Abgangswege sind nach Ziff. 3.16 «Entleerung der Zuschauerbereiche» zu dimensionieren.</p>	X	Anforderung
<p><b>3.1 Zuschauerkapazität</b> Das Gesamt-Fassungsvermögen beträgt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mindestens 8'000 Sitzplätze (reines Sitzplatzstadion)</li> </ul> <p>Stehplätze können bei Bedarf ausschliesslich in den Stirntribünen angeboten werden, dabei darf die Mindestzahl von 6'500 Sitzplätzen auf der Haupt- und Gegentribüne nicht unterschritten werden.</p> <p>Alle Zuschauerplätze müssen gedeckt sein.</p> <p><b>Für UEFA Wettbewerbe</b> Für Spiele der UEFA-Klubwettbewerbe müssen allfällige Stehplätze in Sitzplätze umgewandelt oder abgesperrt werden. Bei Spielen der UEFA-Klubwettbewerbe sind keine Stehplätze erlaubt.</p>	X	Anforderung
<p><b>3.2 Ein- und Ausgänge zum Stadion</b> Die Ein- und Ausgänge zum Stadion und zu den einzelnen Sektoren befinden sich je nach Stadionanlage im Übergang von der öffentlichen Zone zum äusseren Stadionumgang, also an der Stadionumzäunung, oder bei geschlossenen Stadien unmittelbar an der Stadionfassade.</p> <p>Um den Zuschauern die Orientierung beim Verlassen des Stadions zu erleichtern, müssen die Eingänge / Ausgänge am selben Ort sein, wobei der Ausgang vom Eingang separat abgetrennt sein muss. Dabei muss der Länge der Erschliessungs-, resp. Entfluchtungswege besondere Beachtung geschenkt werden (siehe Pkt. 3.11 Fluchtwege).</p> <p><b>Zutrittskonzept</b> Die Erschliessung des Stadioninneren erfolgt sektorweise. Jeder der 4 Sektoren und des Gästeblocks müssen individuell erschlossen werden. Um ein kontrolliertes Einströmen der Zuschauer zu ermöglichen, erfolgt der Zugang zum Stadion durch ein vorgelagertes Drängelgitter, über ein Drehkreuz- oder mannshohes Drehsperrensystem mit anschliessender Leibesvisitation. Drehkreuz- oder Drehsperrensysteme dienen nur dem Zutritt und dürfen nicht als Ausgang benützt werden. Um die wartenden Zuschauer vor den Vereinzelnungen aufnehmen zu können, ist ein genügend grosser Stauraum vorzusehen.</p> <p>Die Anzahl der Drehkreuz- oder Drehsperren ist entsprechend der aufzunehmenden Zuschauer zu planen.</p> <p>Sektoren:        Pro 1'000 Zuschauer mind. 1 Drehkreuz                      Pro 660 Zuschauer mind. 1 Drehkreuz                      Pro 660 Zuschauer mind. 1 Drehsperre</p> <p>Gästeblock:     Pro 250 Zuschauer mind. 1 Drehsperre</p> <p>Drehkreuze und Drehsperren sind mit entsprechender Technik auszurüsten damit der Zutritt der Zuschauer zentral erfasst und mit dem Führungsraum vernetzt werden kann.</p> <p>Zutrittskonzepte sind vom Sicherheitsbeauftragten der SFL genehmigen zu lassen.</p>	X	Anforderung
<p><b>3.3 Kassen</b> Kassen dürfen nicht im Eingangsbereich integriert werden. Sie sollen in angemessener Entfernung zu den Eingängen, dezentralisiert aufgestellt werden, so dass davor wartende Zuschauer den Zugang zum Stadion nicht behindern.</p>	X	Anforderung

<sup>1</sup> Gilt für neue Stadien.

<b>Anforderungen an die Stadien der Super League</b> In Anwendung der Statuten und Reglemente des SFV, der SFL und der UEFA.	<b>Stadion Kategorie «A» &amp; «A+»</b>	<b>Anforderung Empfehlung</b>
<b>3.4 Aufenthaltsbereich für Zuschauer</b> Der äussere Umgang oder die innere Zuschauerverteilebene sind auch Aufenthaltsbereich für die Zuschauer vor, während und nach dem Spiel. Sie müssen in Sektoren unterteilbar sein. Die Dimensionierung der Aufenthaltsbereiche richtet sich einerseits nach 3.16 «Entleerung der Zuschauerbereiche» und andererseits nach der aufzunehmenden Zuschauer- menge des Sektors. - Aufenthaltsfläche mind. 1m <sup>2</sup> pro 4 Personen	X	Anforderung
<b>3.5 Sektoren</b> Für die Gewährleistung der Sicherheit ist innerhalb des Stadions der Zuschauerbereich in 4 Sektoren zu unterteilen und muss über mindestens 4 getrennte Haupteingänge und Haupt- ausgänge verfügen, um die 4 Sektoren individuell zu erschliessen. Jeder Sektor muss über die notwendigen WC-Anlagen, Verpflegungs- und Erfrischungs- stände sowie einen Sanitätsposten verfügen. Die Trennung der Sektoren ist sowohl im äusseren Umgang, in der Verteilebene als auch in den Zuschauerrängen mit Trenngittern zu unterteilen. Höhe Gitterzaun 2.20m Höhe Gitterzaun 2.50m Sie erfolgt vorzugsweise zwischen den Längs- und Stirntribünen, wo auch preisdifferente Zonen bestehen. In den Sektorabschränkungen im äusseren Umgang/Verteilebene sind To- re für den Rettungs- und Ordnungsdienst einzubauen. Die geschlossenen Sektoren weisen alle einen eigenen Zugang auf.	X  X  X X	Anforderung  Anforderung  Anforderung Anforderung <sup>1</sup>
<b>3.6 Blöcke</b> Ein Block ist eine aus einer Anzahl von Rängen, Sitz- und Stehplätzen bestehende Einheit des Zuschauerbereiches innerhalb des Sektors, die von Gängen und/oder Treppen be- grenzt ist. Sektoren sind in Blöcke mit nicht mehr als 2'000 Zuschauer zu unterteilen. Jeder Block sollte über einen eigenen Ausgang verfügen. Nicht übersteigbare Trenneinrichtungen sind ebenfalls zwischen Steh- und Sitzplatzrängen oder bei preisdifferenten Zonen zu er- stellen. <b>Gästeblock</b> Der Gästeblock muss folgende Zuschauerkapazität aufweisen: Für Stadien mit weniger als 20'000: mind. 5% der zertifizierten Zuschauerkapazität Für Stadien mit mehr als 20'000: mind. 1'000 Zuschauer Die Erschliessung erfolgt über einen von den übrigen Zuschauern abgetrennten Zugang. Er ist mit einem massiven Gitterzaun von den übrigen Blöcken resp. Sektoren abzutrennen. Der Gitterzaun muss von guter Transparenz sein, damit von allen Zuschauerplätzen das Fussballspiel vollständig verfolgt werden kann. Höhe Gitterzaun 2.20m Höhe Gitterzaun 2.50m Um die benachbarten Blöcke vor Wurfgegenständen aus dem Gästeblock zu schützen, sind über den Gitterabschränkungen Wurfnetze vorzusehen. Zwischen den Blöcken muss ein Sicherheitsgang für den Ordnungsdienst vorgesehen wer- den. Der Gästeblock muss über die eigenen WC-Anlagen, Verpflegungs- und Erfrischungsstän- de verfügen. Die jeweils zulässige Zahl von Zuschauern der gegnerischen Mannschaft steht unter dem Vorbehalt der Einschränkung durch die zuständige Behörde (z.B. bei Spielen mit erhöh- tem/hohem Risiko).	X      X X  X   X	Anforderung        Anforderung Anforderung <sup>1</sup>  Anforderung  Anforderung  Anforderung
<b>3.7 Treppen</b> Erschliessungstreppen der Tribünen haben eine Mindestbreite von 1.20m aufzuweisen. Sie	X	Anforderung

<sup>1</sup> Gilt für neue Stadien.

<b>Anforderungen an die Stadien der Super League</b> In Anwendung der Statuten und Reglemente des SFV, der SFL und der UEFA.	<b>Stadion Kategorie «A» &amp; «A+»</b>	<b>Anforderung Empfehlung</b>
<p>sind grundsätzlich nach der aufzunehmenden Zuschaueremenge zu dimensionieren (siehe 3.16). Die Steigung darf 19cm nicht übersteigen, der Auftritt 26cm nicht unterschreiten.</p>		
<p><b>3.8 Sitzplätze</b> Die Neigung von Tribünen mit Sitzrängen darf 35° nicht übersteigen. Sitzplätze müssen überdacht sein und auf der Haupt- und Gegentribüne installiert werden.</p> <p>Unter Sitzplatz versteht man nummerierte, fest installierte Klappsitze, mit einer Sitzbreite von 50cm (Achsmass), einer Mindest-Sitztiefe von 35cm und einer mind. 30cm hohen Rückenlehne. Eine Sitzplatzreihe darf, wenn beidseitig eine Erschliessungstreppe anliegt, höchstens aus 40 Sitzplätzen bestehen. Bei einseitiger Erschliessung sind max. 20 Sitzplätze zulässig. Die freie Durchgangsbreite zwischen den Reihen beträgt 35-40cm.</p>	<p>X</p> <p>X</p>	<p>Anforderung</p> <p>Anforderung</p>
<p><b>3.9 Stehplätze</b> Die Neigung von Tribünen mit Stehrängen darf 35° nicht übersteigen.</p> <p>Die Stehplätze dürfen nur im Bereich der Spielfeld-Stirnseiten angeordnet werden. Die Höhe der Stufen hat der Konstruktion der Sitzplatzstufen zu entsprechen. Sofern die Stehplätze nicht mittels Kombi-Sitz- und Stehplatzeinheiten angeboten werden, sind Stehränge mit Wellenbrechern zu unterteilen (siehe SN EN 13200, Teil 3, Zuschauerabschränkungen).</p> <p>Die Organisation der Stehränge hat der Möglichkeit des Sitzplatzumbaus Rechnung zu tragen. Sie müssen analog den Sitzplatzrängen mit Erschliessungstreppen unterteilt werden. Der Abstand zwischen den Erschliessungstreppen beträgt max. 20m. Für die Berechnung der Zuschauerkapazität auf Stehrängen und Stehtribünen gelten für Stehplätze 4.7 Personen/m<sup>2</sup>. Wege und Treppenflächen können für die Berechnung der Zuschauerkapazität nicht miteinbezogen werden.</p> <p><b>Für UEFA Wettbewerbe</b> Alle Spiele der UEFA-Klubwettbewerbe müssen in einem reinen Sitzplatzstadion ausgetragen werden. Es sind keine Stehplätze erlaubt.</p>	<p>X</p> <p>X</p> <p>X</p>	<p>Anforderung</p> <p>Anforderung</p> <p>Anforderung</p>
<p><b>3.10 Sichtlinien</b> Von allen Zuschauerplätzen soll das Fussballspiel vollständig verfolgt werden können. Werbeanlagen am Spielfeldrand, störende Stützen, Brüstungen oder vorstehende Gebäudedekanten, wie auch Sektor- oder Blockabtrennungen dürfen die Sicht auf das Spielfeld nicht beeinträchtigen. Die Sichtverhältnisse sind anhand der Sichtlinienkonstruktion zu planen resp. zu überprüfen. Massgebend für die Konstruktion der Sichtlinie ist die SN EN Norm 13200-1:2003 «Zuschaueranlagen – Teil 1: Kriterien für die räumliche Anforderung von Zuschauerplätzen – Anforderungen». Sitzplätze ohne Sicht auf das gesamte Spielfeld dürfen nicht in den Verkauf gelangen.</p>	<p>X</p>	<p>Anforderung</p>
<p><b>3.11 Fluchtwege</b> Die Länge der Wege innerhalb der Sitz- und Stehplatzränge vom entferntesten Steh- oder Sitzplatz bis zum Ausgang (Mundloch) aus den Tribünen und vom Mundloch bis zum Stadionausgang, darf 45m nicht überschreiten. Die Ausgänge sind klar zu kennzeichnen.</p>	<p>X</p>	<p>Anforderung</p>
<p><b>3.12 Behindertenplätze</b> Für Invalide, Rollstuhlabhängige und deren Betreuer sind pro 1'000 Zuschauerplätze 2 spezielle Abstellplätze vorzusehen. Die Plätze sollen gedeckt, mit guter Sicht auf das Spielfeld und über rollstuhlgängige Wege erschlossen sein. Sie sind möglichst von den übrigen Zuschauerwegen getrennt erschlossen sein. Pro Sektor ist mind. 1 IV-WC anzubieten.</p> <p>Für die Planung der Behindertenplätze gilt die Norm SIA 500.</p> <p><b>Für UEFA Wettbewerbe</b> Für die Planung der Behindertenplätze gilt die Norm SIA 500.</p>	<p>X</p> <p>X</p> <p>X</p>	<p>Anforderung</p> <p>Anforderung<sup>1</sup></p> <p>Anforderung<sup>1</sup></p>

<sup>1</sup> Gilt für neue Stadien



<b>Anforderungen an die Stadien der Super League</b> In Anwendung der Statuten und Reglemente des SFV, der SFL und der UEFA.	<b>Stadion Kategorie «A» &amp; «A+»</b>	<b>Anforderung Empfehlung</b>
<p><b>3.13 Nebenräume</b>            Jeder in sich abgeschlossene Sektor muss über folgende Nebenräume verfügen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Toiletten pro 1'000 Zuschauerplätze:               <ul style="list-style-type: none"> <li>- 3 Frauen- und 3 Männer-WC</li> <li>- 6 Pissoirstände</li> </ul> </li> <li>- Kiosk/Buvette für Speisen und Getränke inkl. Lagerraum zur Versorgung der entsprechenden Zuschauerzahl</li> <li>- 1 Erste Hilfe-Posten pro Sektor</li> <li>- 1 Sanitätsposten in der Haupttribüne gemäss Ziff. 5.7</li> </ul> <p><b>Für UEFA Wettbewerbe</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Toiletten pro 1'000 Zuschauerplätze:               <ul style="list-style-type: none"> <li>- 8 Frauen- und 4 Männer-WC</li> <li>- 8 Pissoirstände</li> </ul> </li> <li>- 1 Erste Hilfe-Posten pro Sektor</li> </ul>	<p>X</p> <p>X</p> <p>X</p> <p>X</p> <p>X</p> <p>X</p>	<p>Anforderung</p> <p>Anforderung</p> <p>Empfehlung</p> <p>Anforderung</p> <p>Anforderung</p> <p>Anforderung</p>
<p><b>3.14 Ehrengastbereich</b>            Für Sponsoren, Ehrengäste, Gäste der SFL/UEFA sind auf der Haupttribüne Plätze bereit zu stellen. Sie sollen eine gute Sicht über das Spielfeld gewährleisten und über einen separaten Zugang zum VIP-Bereich verfügen. Im Innern der Tribüne, in direkter Beziehung zu den Sitzplätzen, sind Empfangsräume / Salons mit kleinem Office und eigenen WC-Anlagen einzuplanen.</p>	<p>X</p>	<p>Anforderung</p>
<p><b>3.15 Business Seats / Logen</b>            Für VIP, Gäste und Sponsoren sind auf der Haupttribüne Business Seats anzubieten, die alle rückwärtig über eigene Aufenthalts- und Verpflegungsräume (Hospitality-Bereich) verfügen. VIP- und Business-Seats-Bereiche verfügen über einen eigenen Zugang zum Stadion, der von den übrigen Zuschauern getrennt zu den Räumlichkeiten hochführt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anzahl Business Seats: mind. 350</li> <li>- Der Hospitality Bereich (ohne Office) hat mind. 450m<sup>2</sup> zu betragen.</li> </ul> <p><b>Für UEFA Wettbewerbe</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anzahl Logen: mind. 10</li> </ul> <p>Auf spezielles Gesuch hin kann das Logengeschoss offen gestaltet werden und allenfalls mittels Trennwänden in individuelle Salons abgetrennt werden. Die Gesamtfläche hat mind. dem Flächenbedarf der Logen zu entsprechen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anzahl Business Seats: mind. 550</li> </ul> <p>Davon sind bei UEFA-Wettbewerben mind. 100 Business Seats an zentraler Lage mit guter Sicht auf das gesamte Spielfeld für Gäste zu reservieren. Der Hospitality Bereich (ohne Office) hat mind. 700m<sup>2</sup> zu betragen.</p>	<p>X</p> <p>X</p> <p>X</p> <p>X</p> <p>X</p>	<p>Anforderung</p> <p>Anforderung</p> <p>Anforderung</p> <p>Anforderung</p>
<p><b>3.16 Entleerung der Zuschauerbereiche</b>            Die Entleerung der Zuschauerbereiche soll in einem Zeitraum von ca. 4.5 Minuten erfolgen. Die Mindestdurchgangsbreite für Ausgänge beträgt 120cm (Ausgangs-Modul AM). Durch ein AM bewegen sich 2 Personen zur gleichen Zeit, 100 Personen in 1.0 Min. oder 450 Personen innerhalb der geforderten 4.5 Min. Die Ausgangsbreite vergrössert man durch halbe oder ganze Verdoppelung des AM. Die Durchflussmenge eines Ausgangs erhält man durch Division der Ausgangsbreite durch AM und Multiplikation mit der Zuschauermenge von 450.</p> <p><u>Beispiel:</u> Ein Ausgang mit 200cm Breite entspricht 1.5 AM (180cm). Die Durchflusskapazität der Zuschauer beträgt somit 1.5 x 450 = 675 Zuschauer.</p> <p>Sämtliche Wege, Treppen und Rampen haben eine Mindestbreite von 120cm aufzuweisen. Ab 180cm Durchgangsbreite ist auf Treppen ein Geländer einzubauen. Die erforderliche Breite der Zu- und Abgangswege ist aufgrund der vorgeschriebenen Entleerungszeit und der Zuschauerkapazität des Blocks oder Sektors zu berechnen.</p> <p>Die Wege und Treppen sollen mit leuchtendem Gelb markiert, geradlinig, übersichtlich und hindernisfrei sein.</p>	<p>X</p>	<p>Anforderung</p>

<b>Anforderungen an die Stadien der Super League</b> In Anwendung der Statuten und Reglemente des SFV, der SFL und der UEFA.	<b>Stadion Kategorie «A» &amp; «A+»</b>	<b>Anforderung Empfehlung</b>
<p>Einbauten, aufschlagende Türen und Menschenansammlungen vor irgendwelchen Einrichtungen dürfen die Wege an keiner Stelle einengen. Türen sind immer in Fluchtrichtung öffnend. Für den Zugang zum Stadion bestimmte Drehkreuze dürfen nicht als Ausgang benutzt werden.</p>		
<p><b>3.17 Beschilderung und Angaben auf den Eintrittskarten</b>            Innerhalb und ausserhalb der Tribünenanlagen muss eine klare und ausführliche Leitbeschilderung den Zuschauern die Orientierung erleichtern. Die Beschilderung soll in einer international verständlichen Zeichensprache angegeben sein. Die Wege sind deutlich als Fluchtwege zu kennzeichnen und mit normierten Piktogrammen und einer Sicherheitsbeleuchtung zu versehen. Der kürzeste Weg zum Ausgang soll angezeigt werden.</p> <p>Die genaue Lage des Sitzplatzes muss auf der Eintrittskarte deutlich angegeben sein. Ausserdem müssen die Angaben auf der Karte mit der Beschilderung der Anlage innerhalb und ausserhalb des Stadions übereinstimmen. Dabei sind Farbcodes für die Zuschauer eine grosse Hilfe.</p> <p>Alle wichtigen Informationen müssen auch auf dem entwerteten Teil der Eintrittskarte, welchen der Besucher behält, aufgeführt sein. Grosse Übersichtstafeln erleichtern die Orientierung zusätzlich.</p> <p><b>Für UEFA Wettbewerbe</b>            Die genaue Lage des Sitzplatzes muss auf der Eintrittskarte deutlich angegeben sein. Ausserdem müssen die Angaben auf der Karte mit der Beschilderung der Anlage innerhalb und ausserhalb des Stadions übereinstimmen. Dabei sind Farbcodes für die Zuschauer eine grosse Hilfe.</p> <p>Alle wichtigen Informationen müssen auch auf dem entwerteten Teil der Eintrittskarte, welchen der Besucher behält, aufgeführt sein. Grosse Übersichtstafeln erleichtern die Orientierung zusätzlich.</p>	<p>X</p> <p>X</p> <p>X</p>	<p>Anforderung</p> <p>Empfehlung</p> <p>Anforderung</p>
<p><b>4. Raumprogramm Medien</b></p> <p>Das Raumprogramm Medien ist in der Haupttribüne untergebracht. Das detaillierte Raumprogramm und die Installationen der elektronischen Medien der Richtlinien «Infrastruktur für elektronische Medien SFL» sind verbindlich. Für die Planung ist rechtzeitig mit der SFL Kontakt aufzunehmen. Die Homologation der medientechnischen Infrastruktur erfolgt durch die Swiss Football League in Zusammenarbeit mit den zuständigen Instanzen der Fernsehanstalt.</p> <p><b>4.1 Zugang</b>            Der Zugang zum gesamten Medienbereich soll über besondere, kontrollierte, abgesicherte Zugänge erfolgen, die vom normalen Zuschauerstrom getrennt sind. Im Eingangsbereich zu den Medienräumen ist ein Empfangs- und Akkreditierungsraum einzurichten.</p>	<p>X</p> <p>X</p>	<p>Anforderung</p> <p>Anforderung</p>
<p><b>4.2 Kameraplattformen</b>            Die Kamerastandorte sind gemäss «Infrastruktur für elektronische Medien SFL» vorzuhalten. Standorte und Dimension der Kameraplattformen sind der Planbeilage «Kamerastandorte» zu den Anforderungen für Fussballstadien zu entnehmen.</p>	<p>X</p>	<p>Anforderung</p>
<p><b>4.3 Kommentatoren</b>            Für Radio und Fernsehen sind im Zentrum der gedeckten Haupttribüne Arbeitsplätze einschliesslich technischer Ausstattung gemäss den Richtlinien in offenen, seitlich abgetrennten Abteilen vorzusehen. Pro Kommentatorenposition sind 2 Arbeitsplätze und ein Internetanschluss vorzusehen.            Arbeitstisch für 2 Kommentatoren mind. 70cm x 170cm, Rangtiefe mind. 160cm</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 7 Kommentatorenpositionen für TV</li> <li>- 3 Kommentatorenpositionen für Radio</li> <li>- 1 Kommentatorenposition für Gast</li> </ul> <p><b>Für UEFA Wettbewerbe</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- für internationale Spiele sind mind. 25 Abteile vorzusehen.</li> </ul>	<p>X</p> <p>X</p>	<p>Anforderung</p> <p>Anforderung</p>

<b>Anforderungen an die Stadien der Super League</b> In Anwendung der Statuten und Reglemente des SFV, der SFL und der UEFA.	<b>Stadion Kategorie «A» &amp; «A+»</b>	<b>Anforderung Empfehlung</b>
<p><b>4.4 Presenting Studios</b>            Presenting Studios sind in sich abgeschlossene, verglaste TV-Studios auf der Haupttribüne mit guter Sicht auf das Spielfeld. Als Moderationsposition «TV-Studio im Stadion» benötigt. Sie können in Richtung der Aufnahmeachse und/oder seitlich versetzt gebaut werden.</p> <p>Fix installierte Presenting Studios:                      mind. 1            Zusätzlich temporär installierte Presenting Studios:                      mind. 1</p> <p><b>Für UEFA Wettbewerbe</b></p> <p>- für UEFA-Klubwettbewerbsspiele:                      mind. 2            - für Länderspiele:                      mind. 4</p>	<p>X</p> <p>X</p> <p>X</p> <p>X</p>	<p>Anforderung</p> <p>Anforderung Anforderung</p> <p>Anforderung Anforderung</p>
<p><b>4.5 Mixed Zone</b>            Designierte Fläche im Innern der Haupttribüne, unmittelbar nach dem Eingang vom Spielfeld zu den Garderoben gelegen, in welcher sich die Medienleute mit den Spielern für Interviews begegnen können. Für die Medien ist ein von den Spielern getrennter Zugang vom Medienbereich zur Mixed Zone vorzusehen. Sie soll für die Bereiche Spieler und Medien gut unterteilbar sein.</p> <p>Designierte Fläche:                      mind. 50m<sup>2</sup></p> <p><b>Für UEFA Wettbewerbe</b>            Designierte Fläche                      mind. 80m<sup>2</sup></p>	<p>X</p> <p>X</p>	<p>Anforderung</p> <p>Anforderung</p>
<p><b>4.6 Flash-Interview-Ecken</b>            Interview-Ecken für Kurz-Interviews am Weg vom Spielfeld zu den Garderoben gelegen, vorteilhaft im Eingangsbereich zur Mixed Zone. Flächenbedarf pro Interview-Ecke ca. 12m<sup>2</sup>. Anzahl:</p> <p>- für nationale Meisterschaft:                      1</p> <p><b>Für UEFA Wettbewerbe</b></p> <p>- für UEFA-Klubwettbewerbs- und Länderspiele:                      2</p>	<p>X</p> <p>X</p>	<p>Anforderung</p> <p>Anforderung</p>
<p><b>4.7 Interview-Studio / Unilaterale</b>            Die unilateralen und im Voraus gebuchten TV-Interviews (Interviews für akkreditierte TV-Stationen nach Spielende) werden in einem speziellen TV-Studio ausgeführt. Raumhöhe mind. 3m, Raumfläche mind. 25m<sup>2</sup>; von der Mixed Zone her erreichbar. Anzahl:</p> <p>- für nationale Meisterschaft:                      1</p> <p><b>Für UEFA Wettbewerbe</b></p> <p>- für UEFA-Klubwettbewerbs- und Länderspiele:                      2</p>	<p>X</p> <p>X</p>	<p>Anforderung</p> <p>Anforderung</p>
<p><b>4.8 Reportagewagen-Parkplatz</b>            Der Reportagewagen-Parkplatz muss im/unter oder ausserhalb des Stadions angelegt werden, in unmittelbarer Nähe zum Medienbereich (max. 50m). Der Flächenbedarf beträgt:</p> <p>- Spiele der Super League:                      450m<sup>2</sup></p> <p>Der Reportagewagen-Parkplatz ist mittels einer geeigneten Abtrennung vor Zuschauern zu schützen, muss mit der notwendigen Stromzufuhr ausgerüstet und an die Notstromversorgung angeschlossen sein.</p> <p><b>Für UEFA Wettbewerbe</b></p> <p>- für UEFA- und FIFA-Live-Spiele:                      1'000m<sup>2</sup></p>	<p>X</p> <p>X</p>	<p>Anforderung</p> <p>Anforderung</p>
<p><b>4.9 Presseplatz</b>            Die Presseplätze sind auf der Haupttribüne, wo sich auch die Arbeitsplätze der TV-Anstalten befinden, zu installieren. Sie sind vom übrigen Zuschauerbereich abgetrennt, zentral, mit guter Sicht auf das Spielfeld zu platzieren. Die Plätze sind mit Klappsitzen auszurüsten und direkt ab dem Medienbereich zu erschliessen.</p>	<p>X</p>	<p>Anforderung</p>



<b>Anforderungen an die Stadien der Super League</b> In Anwendung der Statuten und Reglemente des SFV, der SFL und der UEFA.	<b>Stadion Kategorie «A» &amp; «A+»</b>	<b>Anforderung Empfehlung</b>
<b>5. Raumprogramm Veranstaltung</b>  Die Räume sollen in der Haupttribüne in guter Beziehung zueinander liegen und über eine interne Erschliessung zu den Sicherheitskräften verfügen. Der Kontrollraum und die Kabinen für den Stadionspeaker sowie den Einsatzleiter Sicherheitsdienste haben eine gute Sicht auf den gesamten Spielfeldbereich aufzuweisen. Einzelne Räume können auch zusammengelegt werden. Das definitive Layout ist mit den zuständigen Sicherheitskräften zu bestimmen.  <b>5.1 Kontrollraum</b> Raum für Veranstaltungstechnik, Kommunikationstechnik, Steuerungsraum für Anzeigetafel, Beschallungs- und Beleuchtungsanlage und Rapportraum für die Einsatzleitung.  Raumgrösse mind. 40m <sup>2</sup> . Als Mindestmobilier ist der Kontrollraum mit Sitzgelegenheiten mit guter Sicht auf das Spielfeld, Besprechungs-/Rapporttisch mit Stühlen, Flip-Chart und Magnettafel zum Anbringen von Einsatzdispositiven etc. auszustatten.	X   X  X	Anforderung   Anforderung  Anforderung
<b>5.2 Kabine für Stadionspeaker</b> Mind. 6m <sup>2</sup> , neben Kontrollraum gelegen oder in den Kontrollraum integriert, jedoch akustisch abgetrennt. Es sind 2 Arbeitsplätze vorzusehen.	X	Anforderung
<b>5.3 Kabine für Einsatzleiter Sicherheitsdienste</b> Mind. 6m <sup>2</sup> , neben Kontrollraum gelegen oder in den Kontrollraum integriert, jedoch akustisch abgetrennt.	X	Anforderung
<b>5.4 Raum für Monitorüberwachung</b> Dieser Raum, mind. 10m <sup>2</sup> gross, kann evtl. mit der Kabine des Einsatzleiters Sicherheitsdienste zusammengelegt werden.	X	Anforderung
<b>5.5 Raum für Ordnungsdienste</b> Arbeits-, Sammlungs- und Aufenthaltsräume mit kleinem Office für Polizei, Feuerwehr und Ordnungsdienste in guter Beziehung zum Innen- und Aussenraum des Stadions sowie dem Kontrollraum und der Kabine für den Einsatzleiter Sicherheitsdienste. Diese Räume können auf der Tribünenrückseite mit Zugang ab dem äusseren Umgang eingerichtet werden. Parkplätze für die benötigten Einsatzfahrzeuge sind vorzusehen. Anzahl und Grösse der angebotenen Räume sind abhängig vom Sicherheitskonzept und der gewählten Organisationsform. <ul style="list-style-type: none"> <li>- Empfangsraum Polizei</li> <li>- Arbeitsraum Polizei</li> <li>- Aufenthaltsraum Polizei</li> <li>- Verhörräume</li> <li>- Arrestzellen für vorübergehend Festgenommene</li> <li>- Aufenthalts- und Rapportraum für Sicherheitsdienste und Feuerwehr</li> <li>- Office / Küche</li> <li>- WC-Anlagen</li> </ul>	X	Anforderung
<b>5.6 Materialraum</b> Pro Sektor, im Bereich der Zugangskontrollen, ein Raum zur Aufbewahrung abgegebenen oder den Zuschauern abgenommener Gegenstände.	X	Anforderung
<b>5.7 Sanitätszimmer für verletzte Zuschauer</b> Pro geschlossenem Sektor 1 kleiner Sanitätsposten.  Sanitätsposten in die Haupttribüne integriert, zur medizinischen Betreuung von Zuschauern. Der Standort muss sowohl von innerhalb wie von ausserhalb des Stadions erreichbar sein. Davor ist der Parkplatz für ein Ambulanzfahrzeug freizuhalten. Raum mit 2-3 Liegeflächen, Ausstattung und Masse gem. Ziff. 2.8. die Dimensionierung von Gängen und Türen sollen dem Handling von Tragbahnen und Rollstühlen Rechnung tragen.	X  X	Anforderung  Anforderung
<b>5.8 Toiletten</b> Den Verhältnissen entsprechend, aber mind. 1 Frauen- und 1 Männer-WC.	X	Anforderung



<b>Anforderungen an die Stadien der Super League</b> In Anwendung der Statuten und Reglemente des SFV, der SFL und der UEFA.	<b>Stadion Kategorie «A» &amp; «A+»</b>	<b>Anforderung Empfehlung</b>
<b>6.2 Sicherheitsbeleuchtung</b> Die Notbeleuchtung muss bei Ausfall der Normalbeleuchtung unmittelbar und selbsttätig einschalten. Sie hat eine vom Normalnetz unabhängige Stromversorgung. Für sämtliche Zuschauerbereiche und Fluchtwege, von den Zuschauerrängen über die Fluchtwege bis zum äusseren Umgang hin ist die Norm «Sicherheitsbeleuchtung und Rettungszeichen» EN 1838 zu beachten. Die Sicherheitsbeleuchtung von Innenräumen hat den Vorschriften kantonalen Feuerversicherer oder der lokalen Feuerpolizei zu entsprechen.	X	Anforderung
<b>6.3 Beschallungsanlage</b> Das Stadion ist mit einer Beschallungsanlage auszustatten. Sie ist so zu konzipieren, dass sicherheitsrelevante Durchsagen auch bei ungünstigsten Verhältnissen im Zutritts-, Aufenthalts- und Zuschauerbereich zu verstehen sind. Für die «elektroakustischen Notfallwarnsysteme» gilt die Norm EN 60849 resp. die neue Norm EN 54-16. Im Übrigen hat sie den Vorschriften kantonalen Feuerversicherer zu entsprechen.  Sektoren (innerhalb des Stadionperimeters) müssen wahlweise beschallt werden können. Im Bereich der Medienplätze muss die Anlage abgestellt werden können.	X   X	Anforderung   Anforderung
<b>6.4 Anzeigetafel</b> Für die visuelle Kommunikation mit den Zuschauern, für die Information über Spielstände und zur Ausstrahlung von Werbespots. - Anzeigetafel mit Uhr und Resultatsanzeige - Grossbildschirme  <b>Für UEFA Wettbewerbe</b> - Grossbildschirme	  X X   X	  Anforderung Empfehlung   Anforderung
<b>6.5 Telefonanlage</b> Eine leistungsfähige Telefonanlage bedient die Veranstaltungsleitung, den Kontrollraum und die Befehlsstellen der verschiedenen Sicherheitskräfte mit den notwendigen Amtsanschlüssen.	X	Anforderung
<b>6.6 Gegensprechanlage</b> Akustische Einrichtung in den Mannschaftsgarderoben für das Aufbieten der Spieler, ab der Schiedsrichtergarderobe bedienbar.	X	Anforderung
<b>6.7 Überwachung</b> Jedes Stadion muss innerhalb und ausserhalb der Stadionanlage mit fest montierten, drehbaren Farbbild-Überwachungskameras ausgerüstet sein. Das Überwachungssystem muss über eine eigene, netzunabhängige Stromversorgung verfügen und vom Kontrollraum aus bedient werden können. Die Videoanlage muss dazu ausgerüstet sein, Standbilder zu liefern.  <b>Für UEFA Wettbewerbe</b> Jedes Stadion muss innerhalb und ausserhalb der Stadionanlage mit fest montierten, drehbaren Farbbild-Überwachungskameras ausgerüstet sein. Das Überwachungssystem muss über eine eigene, netzunabhängige Stromversorgung verfügen und vom Kontrollraum aus bedient werden können. Die Videoanlage muss dazu ausgerüstet sein, Standbilder zu liefern.	X   X	Anforderung   Anforderung
<b>6.8 Ticketing-System</b> Jedes Stadion muss über ein elektronisches Ticketing-System verfügen. Dieses System erlaubt den kontrollierten Eintritt der Zuschauer über elektronisch geregelte Drehkreuze. Damit kann eine Überfüllung einzelner Sektoren sowie die Verwendung von betrügerischen Tickets verhindert werden.  <b>Für UEFA Wettbewerbe</b>	X  X	Anforderung  Anforderung
<b>6.9 Video Assistant Referee (VAR)</b> Für den Einsatz des Video Assistant Referee (VAR) hat der Klub für die nötigen Verkabelungen der technischen Infrastruktur (Konnektivität) nach den Vorgaben der SFL zu sorgen. Der Klub ist jederzeit für deren Funktionsfähigkeit verantwortlich.	X	Anforderung

<b>Anforderungen an die Stadien der Super League</b> In Anwendung der Statuten und Reglemente des SFV, der SFL und der UEFA.	<b>Stadion Kategorie «A» &amp; «A+»</b>	<b>Anforderung Empfehlung</b>
<b>7. Parkplätze</b>  <b>7.1 Ambulanz, Feuerwehr und Polizei</b> In unmittelbarer Nähe zum Stadion oder innerhalb des äusseren Umganges sind Parkplätze für Ambulanz, Feuerwehr und Polizei einzurichten.	X	Anforderung
<b>7.2 Bus der Gastmannschaft und PW der Schiedsrichter und Funktionäre</b> Im Bereich des Eingangs oder im Stadion sind separate, von den Zuschauerströmen abgetrennte Parkplätze oder «Absteigezonen» für den Bus der Gastmannschaft sowie für die Personenwagen der Schiedsrichter und der Funktionäre zu erstellen. Ab diesen Parkplätzen können Spieler und Schiedsrichter direkt in ihre Umkleieräume gelangen, ohne mit den Zuschauern in Kontakt zu kommen.	X	Anforderung
<b>7.3 TV-Übertragungswagen</b> Für TV-Übertragungswagen sind gemäss den Richtlinien «Infrastruktur für elektronische Medien / Anforderungen für Fussballstadien in der Schweiz» Standflächen und die notwendigen technischen Einrichtungen vorzusehen (siehe Ziff. 4.8).	X	Anforderung
<b>7.4 Stadionpersonal</b> Für das Stadionpersonal sind genügend Parkplätze vorzusehen.	X	Anforderung
<b>7.5 Weiterer Personenkreis</b> In der Nähe des Stadions sind anlässlich von Veranstaltungen mit den Ordnungs- und Sicherheitskräften genügend reservierte Parkplätze für folgenden Personenkreis bereitzustellen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ehrengäste</li> <li>- Funktionäre / Inspizienten des organisierenden Verbandes (SFL/SFV, UEFA, FIFA)</li> <li>- Medienvertreter</li> <li>- Behinderte</li> <li>- Zweiräder</li> </ul>	X	Anforderung
<b>7.6 Zuschauer</b> Parkplätze für Zuschauer sind je nach örtlichen Gegebenheiten mit den lokalen Ordnungskräften in der Nähe des Stadions zu organisieren.	X	Anforderung
<b>8. Übergangsbestimmungen</b>  <b>8.1 Bestehende Stadien</b> siehe Art. 33 Abs. 5 Lizenzreglement		
<b>8.2 Neue Stadien</b> Neue Stadien müssen alle Anforderungen der entsprechenden Kategorie mit dem Datum der Inbetriebnahme erfüllen.		



<b>Anforderungen an die Stadien der Super League</b> In Anwendung der Statuten und Reglemente des SFV, der SFL und der UEFA.	<b>Stadion Kategorie «A» &amp; «A+»</b>	<b>Anforderung Empfehlung</b>
<p><b>9. Schlussbestimmungen</b></p> <p>Im Falle einer Textabweichung zwischen dem deutschen und dem französischen Text ist die deutsche Fassung massgebend.</p> <p>Die in diesem Katalog enthaltenen Empfehlungen können durch die SPK auf Antrag der Swiss Football League und/oder der UEFA jederzeit in eine Anforderung umgewandelt werden. Die Anpassung hat in einer von der SPK gesetzten angemessenen Frist zu erfolgen.</p> <p>Die Bestimmungen des vorliegenden Kataloges wurden nach Genehmigung durch die SPK vom Komitee der National-Liga (heute: Swiss Football League) am 21.03.2003 auf den 01.07.2003 in Kraft gesetzt. Die Bestimmungen wurden an folgenden Daten teilweise geändert: 27.02.2004; 13.03.2006; 02.03.2012; 14.12.2012; 31.10.2014; 11.09.2015; 27.05.2019; 31.01.2020; 11.09.2020; 18.11.2021.</p>		
<p><b>10. Anhang – Empfehlung</b></p> <p>Stadien der Kategorien «B», «A» und «A-plus» sollten nebst den in diesem Katalog erwähnten Räumlichkeiten über weitere Räume und Einrichtungen verfügen, um einen geregelten Betrieb des Stadions und eine reibungslose Durchführung der Veranstaltung zu gewährleisten:</p> <p><b>10.1 Raumprogramm Verwaltung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Geschäftsführer / Präsident</li> <li>Betriebsleiter</li> <li>Geschäftsstelle / Sekretariat</li> <li>Räume für Unterhaltsarbeiten / Werkstatt</li> <li>Buchhaltung / Ticketing</li> <li>Lagerräume</li> </ul>		
<p><b>10.2 Raumprogramm Betrieb</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Marketing und PR</li> <li>Sportgeräteraum</li> <li>Personal- und Aufenthaltsräume</li> <li>Einstellraum für Unterhaltsmaschinen</li> <li>Konferenzraum / Sitzungen</li> <li>Düngerraum</li> <li>Toiletten</li> <li>Haustechnik</li> <li>Wäscheräume</li> </ul>		

Bern 18. November 2021